

Mary Sue und die Sekte der Körperfresser

Von Sky-

Kapitel 5: Unchristliche katholische Daywalker

Nachdem sich alle noch mal Mut angetrunken und sich die Pause damit vertrieben haben, über irgendwelche belanglosen Themen zu reden, schlägt Hina das nächste Kapitel auf, während sich alle auf das Schlimmste vorbereiten.

Hina: „Na, wer freut sich auf das nächste Kapitel?“

Samajim: „Ist das eine Fangfrage?“

Hina: „Ich wünschte, es wäre so. Aber leider sind wir nicht mal mit der Hälfte durch, was also bedeutet, dass uns noch einiges bevorsteht.“

Ajin: „Ist doch super. Dann ist es wenigstens nicht allzu schnell vorbei.“

Hina: „Was ist denn mit dir los? Sag bloß du bist Masochist.“

Ajin: „Nein, aber dafür ein Sadist. Und du glaubst nicht, wie viel Spaß es mir macht, euch beim leiden zuzusehen.“

Hina (zu Samajim): „Erinnere mich daran, ihm gehörig die Fresse zu polieren, wenn das hier vorbei ist.“

Samajim: „Wenn mein Verstand sich bis dahin nicht vollständig zersetzt hat, sollte das kein Problem sein.“

Chapter 5: A New Friend?

Hina: „Quizfrage: wer glaubt ihr, wird der neue Freund sein?“

Samajim: „Ron.“

Ajin: „Eindeutig Ron.“

Hina: „Ja, das war auch mein Gedanke. Immerhin ist das Trio noch nicht ganz vollständig ohne Ron Weasley.“

Ajin: „Ron Weasley? Ich sprach eigentlich von L. Ron Hubbard. Die ganze Gruppe führt sich ja bereits auf wie eine Gruppe hirnamputierter Scientologen.“

Author's Note: Hello, friends! I'm very sorry if this chapter is a bit shorter than usual; because just as soon as one sick little one gets better; wouldn't you know it; another one starts running a fever. Whew! A mommy's life sure is exhausting.

Hina: „Ach hör bloß auf zu jammern. Mein Freund und ich haben eine pubertierende 14-jährige, einen 12-jährigen Jungen mit Asperger und Depression und ein zwei Monate altes Baby und wir gehen nebenher arbeiten. Und nach deiner Aussage hast du garantiert keinen Job.“

Samajim: „Ich wette, die wäre mit einem Leben als alleinerziehende Mutter vollkommen überfordert, wenn sie jetzt schon schlapp macht.“

Ajin: „Der geht es echt viel zu gut. Wenn die jetzt allen Ernstes von mir Mitleid erwartet, kann sie darauf warten, bis sie schwarz wird.“

I wasn't planning on posting another chapter until things had settled down; but the hubby says the work of the Lord doesn't wait for the whims of men. So you can all thank Ephesians 5:22-24 for the speedy update =)

Ajin + Samajim: *(Schauen fragend zu Hina)*

Hina: *(Holt ihr Smartphone raus)* „Wieso verschwende ich hier mein Datenvolumen für diese Kacke? Da steht doch eh nur drin, dass Frauen sich ihrem Mann unterwerfen sollen so wie sie sich Gott unterwerfen.“

Samajim: „Du bist wohl nicht gerade die Unterwürfigste, oder?“

Hina: „Ich habe mit 667 Jahren mehr Lebenserfahrung als mein 23-jähriger Freund und habe den gefährlicheren Job als er. Für gewöhnlich sind wir gleichberechtigte Partner, aber ich bin meist diejenige, die wichtige Entscheidungen trifft und die Familie beschützt... außer wenn mein Schatz seinen Dickkopf durchsetzen muss.“

Ajin: „So gleicht sich das auch wieder aus. Ja so sollte es in einer Partnerschaft laufen!“

Hina: „Sagt ausgerechnet derjenige, der sich von seiner Freundin herumkommandieren lässt und ihr auch noch aufs Wort gehorcht wie ein Schoßhündchen.“

Ajin: „Willst du Ärger haben?“

Hina: „Wenn du es drauf anlegst... Ich habe keine Angst vor dir.“

Ooh, and on that note-some of you lovely readers have requested me to write down the Bible verses after each chapter. Well, far be it from me to not spread the Word of the Lord!

Hina: „Na prima. Dann brauche ich also nicht immer wieder jedes Mal nachschlagen, was diese ganzen Bibelverse bedeuten sollen.“

Samajim: „Bleibt nur zu hoffen, dass die Autorin jetzt nicht damit anfängt, in jeden zweiten Satz einen Bibelvers reinzusetzen. Ansonsten wird das noch langweiliger als die letzte Seniorenolympiade.“

Another question I have gotten-in the "original books", Harry Potter and friends frequently question authority; and how do I feel about this? Well, that is quite a toughie you've asked me! I talked to the hubby about it; and we agreed that usually, it is good to obey authority; but when authority is acting contrary to the Lord; you should talk to that authority about it! Acts 5:29! You just might see authority figures making bad decisions in this chapter-nobody is perfect except the Lord;

Samajim: „Wenn sich die Autoritätsperson nicht an die Regeln hält, soll man mit der Autoritätsperson reden? Na da will ich mal sehen, wie die Autorin den dicken Giftzwerg aus Nordkorea umstimmen will. Ich glaube, die hat keine Ahnung, wie Revolutionen funktionieren.“

Ajin: „Schön zu hören, dass die Autorin zumindest meine Vollkommenheit anerkennt, nachdem sie die meiste Zeit damit verbracht hat, mich als den persönlichen Butler dieser hirnamputierten, pädophilen und stinkfaulen Sektenfutzis darzustellen. Wenn sie glaubt, ich verzeihe ihr diese Beleidigungen, nur weil sie damit anfängt, mir in den Arsch zu kriechen, hat sie sich deutlich geschnitten.“

Hina: „Bist wohl sehr nachtragend, oder?“

Ajin: „Das kann man ja wohl auch von dir behaupten, meine Liebe!“

Samajim: „Und in diesem Kapitel machen Autoritätspersonen schlechte Entscheidungen? Ausgerechnet an der Schule, wo Gott persönlich der Butler dieser scheinheiligen Schwachmaten ist? Wer's glaubt wird selig.“

no, not even Dumbledore, no matter what "the original books" told you-and how Harry Potter handles this will be a big question in the story. Hint: it will be very different than the "original books!"

Hina: „Erstens war Dumbledore niemals ein Charakter, der alles so verdammt offensichtlich gemacht hat, sondern immer dezente Hinweise gegeben hat, um Harry den Weg zu zeigen. Er hat meistens lediglich geheimnisvolle Anmerkungen gemacht und wusste mehr als er je zugegeben hat.“

Samajim: „Er ist halt der magische Mister Miyagi.“

Hina: „So in der Art. Und zweitens will ich lieber nicht wissen, wie das Ende von der Story aussehen wird, wenn das, was wir bisher erlebt waren, lediglich *kleine Veränderungen* waren.“

Ajin: „Ich wette mit euch, sie wird die Story so dermaßen verunstalten, dass selbst *My Immortal* blass vor Neid wird.“

And finally-I got a "PM" from a lovely friend who was a bit confused; so I'll just clear this up now: I do not own the "original books"; and those belong to JKR!

So, without further ado-

Ajin: „Wie viel Dummheit und Ignoranz sind nötig um nicht zu wissen, dass Joanne K. Rowling die Harry Potter Saga geschrieben hat. Und anscheinend hat selbst die Autorin keinen blassen Schimmer, wie die Schöpferin der Originalgeschichte heißt.“

Samajim: „Wahrscheinlich ist das JKR bloß eine Abkürzung für *Just Kidding, Right?*, weil unsere werte Ann Grace sich garantiert einen Ast ablacht, während wir hier langsam aber sicher durchdrehen.“

Hina: „So langsam traue ich ihr alles zu. Und so ganz nebenbei: kann es sein, dass die Anmerkungen der Autorin immer länger werden?“

Samajim: „Anscheinend hat jemand Redebedarf.“

Ajin: „Dann soll die doch mit ihrem Friseur reden. Soll der sich doch diesen Scheiß anhören.“

Samajim: „Wahrscheinlich hat er Schmerzensgeld verlangt, dass sie seine Gehirnzellen mit diesem Mist zerstört hat.“

Hina: „Das sollte ich spätestens nach Beendigung dieser Fanfiction auch tun... Ich glaube nicht, dass ich mich so schnell von diesem mentalen Schaden erholen kann.“

Harry Potter woke up drowsily in a comfy, fluffy mattress. It was only now that he had the energy to observe his surroundings. The room was small but also everything a little boy needed; there was a big, warm fire place in the grey, stone wall across from him; a shelf of intelligent, age-appropriate books-the Holy Bible

was in the center of the shelf, of course!-and there was a simple, wood dresser of respectable, school-appropriate attire; and of course a clean, porcelain sink for washing up and brushing teeth and such.

Hina: „Ja sicher... alles was ein elfjähriger Junge braucht. Einfache Möbel, kahle Wände wie in einer Zelle, ein verstaubtes Bücherregal, ein Waschbecken und natürlich ein Kamin. Jeder verantwortungsvolle Erwachsene würde ums Verrecken kein Kind in einem Raum mit einer hochgefährlichen Feuerstelle einquartieren.“

Samajim: „Na ist doch praktisch. Dann kann er den Ring ins Feuer werfen!“

Hina: „Das sind Christen und keine Hobbits.“

Samajim: „Dann kann er Hermine ins Feuer werfen. Mit so etwas haben die Christen ja bestens Erfahrung.“

It was only then that our hero noticed that there was another bed in the room.

Hina: „Seit wann ist er denn ein Held? Er hat bisher noch rein gar nichts gemacht!“

Samajim: „Die Autorin kann ja schlecht Mary Sue sagen. Das wäre ja zu einfach.“

Ajin: „Und seit wann beschwerst du dich denn, Hina? Du hast ja auch nicht gerade als Heldin angefangen und hast ein paar Leute während deiner Heldenkarriere abgemurkst.“

Hina: „Aber zumindest habe ich etwas gemacht. Wenn Harry bisher nichts Heldenhaftes geleistet hat, ist solch eine Bezeichnung einfach nur deplatziert. Und diese direkten und indirekten Zwischenkommentare der Autorin gehen mir so langsam richtig auf den Keks. Und wichtiger noch: wo kommt plötzlich das Bett her?“

Samajim: „Entweder teleportiert Gott nicht nur Leute sondern jetzt auch schon Betten, oder der Junge sollte seinen Optiker verklagen!“

It was the same as his own bed; except that this other bed had not been made. Also, this bed had its own Bible in it; and it looked different from the one on the shelf. But where was this new roommate of his?

Hina: „Äh... hat die Bibel jetzt verschiedene Ausgaben oder wie?!“

Samajim: „Vielleicht ist die eine kinderfreundlich und die andere für die Erwachsenen. Wahrscheinlich muss er erst einmal in der Kinderbibel lesen, bevor er bereit ist, all die Sexgeschichten und blutigen Kriege der Leute zu lesen.“

Ajin: „Pffft, das ist genau der Grund warum die Jugend von heute nur aus lauter Weicheiern und Heulsusen besteht. Ich verstehe auch die Eltern nicht, die ihren Kindern was von Bienchen und Blümchen erzählen, wenn sie diese aufklären wollen. Zeigt den Kindern doch einfach einen Pornofilm und dann braucht ihr keine Referate mehr halten.“

Hina: „Es wundert mich ehrlich gesagt, dass deine zweite Tochter nicht genauso eine geistesgestörte monströse Tyrannin ist, wenn sie dich als Vater hatte.“

Harry looked behind him to see a small, pallid young boy with shockingly bright red hair kneeling with seeming piety as he prayed to a small statue. At this shocking sight, Harry felt a horror; but he quickly composed himself; and declared bravely, "Hello, friend! My name is Harry Potter; and I take it that we are roommates. What's your name?"

Ajin: „Oh Klasse! Jetzt haben wir schon die ersten Ketzer an der Schule, die goldene Kälber oder irgendwelche anderen Statuen anbeten. Und mal wieder muss es die Rothaarigen erwischen.“

Hina: „Wieso? Sind Rothaarige denn anders?“

Ajin: „Ginger Kids haben bekanntlich keine Seele. Weiß doch jeder.“

"Ronald Weasley," the other boy responded friendly; and he reached out a hand to shake. "Welcome to Hogwarts. I am a Christian, too."

Hina: „Und was sagst du jetzt? Ron ist weder ein Ketzler, noch ist er ein Ginger Kid.“

Ajin: „Es ist noch viel schlimmer als befürchtet...“

Hina: „Hä?“

Samajim: „Er ist ein Daywalker. Gott steh uns bei...“

Ajin: „Vergiss es! Wenn der Daywalker-Virus der Weasleys die Charaktere infizieren sollte wie der *Goffik*-Virus in *My Immortal* dann bin ich der Erste, der hier die Biege macht und die Tür abschließt, damit euch diese Rotschopfzombies als erstes kriegen!“

Hina: „Versuch's ruhig. Aber vorher trete ich dir in die Eier, damit die Daywalker- oder Ginger-Zombies dich zuerst erwischen und ich genug Zeit habe, um abzuhauen.“

"Really?" Harry exclaimed delightedly; and clasped his hands together. "This is joyous news!"

Hina: „Mal im Ernst: wie dumm sind diese Kinder eigentlich? Es ist eine Schule für Christen. Was hat Ron gedacht, was Harry ist? Ein Pastafarier?“

Samajim: „Ich wette, die Story wäre wesentlich unterhaltsamer, wenn es um die Kirche des unsichtbaren fliegenden Spaghettimonsters gehen würde. Dann würden sie sich als Piraten verkleiden, Nudelsiebe auf den Köpfen tragen und sie wären nicht so verklemmte und stereotypische Gebetsbrüder.“

Ajin: „Sei nicht so hart zu den Kindern. Es gibt so viele christliche Gruppierungen, dass es schwer ist, überhaupt zu sagen, wer noch Christ ist und wer nicht. Da wären die Katholiken, Protestanten, Orthodoxen, Mormonen, Amische, die Episkopalkirche, die Lutheraner, Baptisten, Presbyterianer, Mennoniten und weiß der Teufel noch wie viele andere.“

Hina: „Wundert mich, dass die Leute da noch den Überblick behalten können...“

Ajin: „Das wage ich zu bezweifeln. Im Grunde sind sie doch eh alle gleich: religiöse und obernervige Spießler.“

Samajim: „Man könnte echt meinen, die Leute hätten nichts Besseres zu tun als Sekten zu gründen...“

Ajin: „Verübeln kann ich's denen nicht. Wenn ich mir die Liste der amerikanischen Präsidenten ansehe, würde ich auch in eine Sekte flüchten.“

Ronald smiled deviously; and Harry remembered that he had just seen this boy praying to a statue; and he wondered why that would be; but he was new to this whole Christianity thing; and maybe that was okay. Still, it didn't feel quite right. He bravely resolved to would bring it up with Dumbledore.

Hina: „Seit wann weiß unsere Mary Sue plötzlich nichts mehr über das Christentum?“

Ajin: „Weil der Plot es so will. Eine bessere Erklärung wirst du hier nicht kriegen.“

Samajim: „Und wir haben nicht einmal Informationen, was für eine Statue das ist. Es könnte Jesus am Kreuz oder die Jungfrau Maria sein. Und die werden von den meisten Christen angebetet.“

Hina: „Aber die Katholiken haben auch Heilige und Märtyrer, zu denen sie beten.“

Samajim: „Was glaubst du wohl, wie viele Heilige es eigentlich gibt? Vor Jahrhunderten ist noch jeder Idiot gleich zum Heiligen geworden, bis die Kirche selber gemerkt hat, was für einen Mist sie da verzapft hat.“

Hina: „Also macht Ron nichts verbotenes und Harry benimmt sich wie ein hinterfotziges Kameradenschwein.“

Ajin: „Wundert dich das? Ron ist ein Rotschopf und Rotschöpfe sind die Ausgeburt des Teufels weil sie keine Seele haben.“

"Would you like to come with me to breakfast?" Ronald queried politely; as he got up from the statue he had been kneeling in front of. "They have delicious food here in the Great Hall."

"Would I ever!" Harry cried delightedly; and he bolted out of bed; and brushed his teeth; and washed his face. This little one certainly had a healthy appetite!

Hina: „Kann es sein, dass sie außer essen und beten sonst nicht viel machen werden?“

Samajim: „Was hast du erwartet? Einen Exorzismus? Selbst mit viel Glück wird es wahrscheinlich nicht passieren, dass jemand unsere Mary Sue exorziert.“

Ajin: „Dafür fange ich gleich noch damit an, meinen Kopf um 180° zu drehen und im Quadrat zu kotzen, wenn die nicht mal langsam mit den Plot vorankommen.“

In a jiffy, Harry and his new friend had joined the stream of young lads on the steep, winding stairs heading to breakfast. They could smell the aroma of breakfast from the Great Hall; and it wafted right into their noses! Before they knew it, they were all sitting in the Great Hall.

Samajim: „Wie können sie das Essen von so weit her riechen, wenn Harry und Hermine minutenlang durch Wiesen und Gärten laufen mussten, um zu den Schlafsälen zu kommen?“

Hina: „Und vor allem ist es interessant, dass sie nicht einmal merken, wie sie in die große Halle kommen. Anscheinend brauchen sie nicht einmal mehr zu beten, damit Gott sie teleportiert.“

Ajin: „Nicht nur die Kinder, sondern anscheinend auch der Essensgeruch scheint teleportiert worden zu sein. Oder aber Hermine ist so nutzlos, dass sie nicht einmal in der Lage ist, ohne Riesenumwege zu den Schlafsälen zu laufen.“

Hina: „Irgendwie habe ich echt keinen Plan, wie Hogwarts in dieser Version aufgebaut ist...“

Samajim: „Ich bin mir sicher, der Autorin erging es nicht anders, als sie das geschrieben hat.“

"Come sit with me and my family," Ronald offered eagerly; and he motioned frantically toward a table packed full of people with hair just as red as his. "Come

on come on come on; I can't wait for them to see that I have made a new friend!"

Ajin: „Oh großartig. Jetzt ist auch noch der ganze Weasley-Clan in Hogwarts. Da kann sich unsere Mary Sue gleich der Daywalker-Sekte innerhalb der christlichen Sekte anschließen. Dann haben wir direkt Sektenception!“

Samajim (als Ron): „Komm zu uns! Komm zu uns, Harry! Werde ein Teil des Weasley-Hiveminds!“

Hina: „Ich hatte die Weasleys eigentlich ganz anders in Erinnerung, aber nachdem ich erlebt habe, was mit Hermine passiert ist, würde mich gar nichts wundern. Nicht einmal wenn Snape plötzlich Rons Vater ist!“

Samajim: „Das wäre selbst für meine Verhältnisse mehr als verstörend. Mehr noch als Dumbledore und McGonagall als Ehepaar.“

Hina: „Immer noch eine bessere Romanze als *Fifty Shades of Grey*.“

Harry followed Ronald with the obedience of one who does not have many friends in a new situation.

Ajin: „Selber schuld. Wer will auch schon freiwillig mit einer Mary Sue befreundet sein, die schon mit elf Jahren darauf aus ist, ein Mädchen zu bumsen? Ich würde nicht mal auf Facebook freiwillig mit ihm befreundet sein.“

Oh, what a difficult circumstance that can be-and how many believers have been led astray by those situations!

"Guys, guys, guys!" Ronald screeched joyously as he pulled Harry toward the table of his family. "This is Harry Potter; and he is my new roommate."

Hina: „Ja schön für dich, Ronald McDonald! Kleb dir doch gleich Sternchen in dein Heft! Mal im Ernst, so etwas interessiert doch keine Sau.“

"Hello, Harry!" the Weasleys chorused in unison. "Welcome to Hogwarts School of Prayer and Miracles!"

Samajim: „Aha, jetzt reden die Weasleys schon einheitlich? Sagt bloß die Körperfresser für Daywalker haben ein Schwarmdenken entwickelt.“

Ajin: „Und somit entwickelt sich eine religiöse Propaganda langsam aber sicher zu einem Science-Fiction-Horror.“

"H-hello," Harry stammered shyly. Something about this group made him nervous. "Nice to meet you."

Hina: „Zum allerersten Mal kann ich seine Reaktion verstehen. Wenn ich einer Gruppe Schwarmdenker begegnen würde, wäre mir auch nicht gerade wohl zumute.“

Samajim: „Ach ich finde so etwas gar nicht mal so schlecht. In diesem Science-Fiction Cartoon war es auch eine bessere Alternative gewesen, als allen ihren freien Willen zu lassen.“

Ajin: „Und dann kam natürlich die Massenorgie.“

Samajim: „Zu schade, dass ich davon nichts sehen konnte...“

He sat down at their table. He could smell a delicious breakfast-but where was the food?

Hina: „Gibt es auch eine Form von Schizophrenie, die Halluzinationen verursacht, bei der man Gerüche wahrnimmt?“

Ajin: „Was fragst du mich? Ich bin Gott und kein Hirndoktor.“

Samajim: „Bei dem Dachschaten, den diese Leute bereits haben, würde mich nichts anderes wundern.“

No sooner had the thought crossed his mind when the Reverend Dumbledore came onto the Great Hall's stage; and dropped down to his knees; and raised his hands skyward; and screamed, "Dear Lord, please provide these devout young ones with three strips of bacon or links of sausage each-two for the ladies-a bowl of hardy oatmeal flavored with cinnamon and apple chunks; two poached eggs cooked all the way through; home fries seasoned with garlic; a glass each of orange juice and milk; and dishes up to the task."

Ajin: „Mal im Ernst: wofür halten mich diese Galgenvögel eigentlich? Ich bin Gott und kein Koch oder Hausdiener!“

Samajim: „Wohl wahr. Das einzige Mal als Ihr versucht habt zu kochen, endete in einem Disaster.“

Hina: „Was ist passiert?“

Samajim: „Seine Freundin hat ihn dazu genötigt, sich einen anständigen Job zu

suchen, damit er lernt, die harte Arbeit von Menschen mehr zu würdigen. Sein Sachbearbeiter beim Arbeitsamt hat ihn in einen Job als Kantinenkoch vermittelt und er hat bereits an seinem ersten Tag seine Kochkünste unter Beweis stellen können.“

Ajin: „50 Menschen sind mit einer schweren Lebensmittelvergiftung ins Krankenhaus eingeliefert worden. Und dabei sollte ich eigentlich nur die Salatsoße machen...“

Hina: „Wie zum Teufel schafft man das denn?!“

Ajin: „Das ist noch gar nichts. Als mein bescheuerter Sachbearbeiter meinte, ich würde einen guten Fahrlehrer abgeben, habe ich es geschafft, innerhalb von 90 Minuten eine Fahrschülerin fürs Leben zu traumatisieren. Ich hatte die Polizei an der Backe, einen Schaden von 500.000€ verursacht und mehrere Anzeigen wegen Beamtenbeleidigung, Bedrohung, schwerer Körperverletzung, diverse Verkehrsverstöße, Widerstand gegen die Polizei, Vandalismus und Brandstiftung.“

Hina: „Ich dachte immer seine Tochter wäre gestört aber für diesen Gott hier braucht man definitiv einen Waffenschein!“

Harry was once again amazed to see the food appear in front of him. The food looked and smelled amazing. He suspected good old Minerva had something to do with this delicious spread!

Hina: „Was soll sie denn mit dem Essen gemacht haben? Außer Geschirr abwaschen und das brave Hausfrauchen spielen kann sie anscheinend nichts.“

Samajim: „Und seit wann ist sie denn auf einmal älter geworden? Gestern war sie noch wesentlich jünger gewesen.“

Ajin: „Entweder hat sie eine verdammt gute Anti-Aging-Creme benutzt, oder ihr Alter ändert sich spontan nach Gemütslage. Oder sie ist eine menschliche Eintagsfliege.“

But before he dug into the food; he remembered that he had something to discuss with the reverend. Harry fought his nervousness; and he ran after Dumbledore as he hopped dexterously off of the stage.

"Excuse me!" the young believer cried innocently as he ran after the reverend as fast as his little legs could carry him. "Excuse me, reverend!"

Hina: „Und schon fängt es damit an, dass Harry das hinterfotzige Kameradenschwein spielt und seinen neuen Freund verpetzt. Mal im Ernst, der soll mal nicht so einen Aufstand machen, nur weil Ron eine Statue angebetet hat.“

Samajim: „Da wäre ich mir nicht so sicher. Das letzte Mal, als die Hebräer ein goldenes Kalb angebetet haben, endete es in einem Blutbad mit einer Altersfreigabe ab 18

Jahren.“

Ajin: „Den Gott im alten Testament fand ich richtig sympathisch. Damals hat er noch Menschen gequält um seine Macht zu beweisen und seine treuesten Anhänger gezwungen, ihre Kinder zu opfern. Aber kaum schwängert er irgendeine Jungfrau, wird er zur reinsten Pussy. Und überhaupt: die Leute können mir nicht weismachen, dass irgendein Gott seine Zeit damit verschwenden würde, Jungfrauen zu schwängern. Das klappt nie und nimmer!“

Samajim: „Aber heißt es nicht, dass Gott allmächtig sei?“

Ajin: „Hast du schon mal in irgendeiner anderen Religion schon mal davon gehört, dass ein Gott eine Sterbliche geschwängert hat, ohne sie vorher zu nageln? Göttliche Nachkommen entstehen nur auf zwei verschiedenen Wegen: entweder aus einem Körperteil oder etwas ähnlichem, oder aber er nagelt eine Sterbliche. Mal im Ernst: welcher Gott würde eine Jungfrau schwängern, ohne wenigstens seinen Spaß zu haben? Das lassen sich auch nur so verklemmte Spießier einfallen. Und eher bin ich Smitty Werbenjagermanjensen, als dass diese Tussi wirklich so jungfräulich war wie sie einem weismachen wollte.“

Samajim: „Naja, damals waren die Menschen noch wesentlich einfältiger als heute. Verwundern würde es mich nicht. Oder aber die werten Bibelschreiber wurden noch nie aufgeklärt, wie Babys gemacht werden.“

Hina: „Und ich verstehe auch nicht so den Hype um sie. Dann hat sie halt Gottes Sohn zur Welt gebracht, na und? Es gibt unzählige andere Halbgötter in anderen Religionen. Die griechischen Götter haben auch fröhlich durch die Gegend gevögelt. Nur weil sie ein Kind zur Welt gebracht hat, ist sie noch lange nichts Besonderes!“

Samajim: „Stimmt... wenn man sich die ganzen Heiligen ansieht... Sie sind entweder qualvoll für ihren Glauben gestorben oder haben Kranke geheilt und Wunder vollbracht. Aber die gute Maria hat im Grunde nichts gemacht, außer ein uneheliches Kind zur Welt zu bringen. Und soweit ich weiß war so was damals skandalös.“

Ajin: „Da könnten die Katholiken genauso gut meine Freundin anbeten. Zwar ist sie keine Jungfrau mehr, aber die zukünftige Mutter meiner Kinder.“

Hina: „Wenn deine nächsten Kinder genauso geistesgestört und sadistisch werden wie deine Tochter, sehe ich schwarz für diese Welt.“

"What is it, son?" the reverend reiterated kindly. He was dressed respectably in sturdy, manly jeans and a red, white; and blue plaid shirt over which a few virile tresses were visible; and a pair of admirable, brown cowboy boots. "Are you settling in alright?"

Hina: **facepalm**

Samajim: „Also... ist Dumbledore jetzt auch ein Sektencowboy?“

Ajin: „Deren Sektenmitglieder würde ich ja mal allzu gerne sehen, wenn die alle als Cowboys verkleidet durch die Gegend laufen. Aber andererseits... die Pastafarier verkleiden sich als Piraten und setzen sich für ihre Passfotos Nudelsiebe auf die Köpfe.“

Hina: „Die haben doch alle einen an der Klatsche!“

"I sure am," Harry retorted graciously. "How are things with your family?"

Samajim (als Harry): „Besonders interessiert mich, wie es den Hermine geht. Ist sie noch zu haben oder ist sie schon vergeben?“

Ajin (als Dumbledore): „Gut dass du fragst, mein Junge. Ich war schon besorgt, dass sie niemanden mehr als passenden Partner findet und als alte Jungfer endet. Sie ist schon fast zwölf und da ist es höchste Zeit, dass sie endlich unter die Haube kommt. Stellt sich nur die Frage wie viel du bereit bist für sie zu geben.“

Hina: „Das soll wohl ein schlechter Scherz sein. Selbst geschenkt wäre sie noch zu teuer. Die ist ja selbst zu doof um eine Tür aufzumachen. Sie kann überhaupt nichts!“

Samajim: „Naja, wenn Frauen keinerlei Qualitäten haben, sind sie dafür vielleicht gut im Bett.“

Hina: „Ich spüre, wie sich mein Magen wieder umdreht...“

"Very well," replied Dumbledore knowledgeably; and he was impressed with this little one's manners. "Was there something you wanted to talk to me about?"

"Well," Harry began uncomfortably; and he scuffed his blue-sneakered foot against the polished wood floor of the Great Hall. "I woke up this morning and saw my roommate praying to a statue. Is that really an okay thing to do?"

"That is a real toughie," Dumbledore answered ponderously. "Well, I don't worship idols. It is, in fact, a very un-Christian thing to do."

Hina: „Dann soll das also heißen, Katholiken sind keine Christen, weil sie zu Jungfrau Maria und den Heiligen und Märtyrern beten?“

Samajim: „Ganz genau. Nicht etwa, weil die Pfaffen Kinderschänder sind und vom Vatikan gedeckt werden, damit sie nicht von der Polizei geschnappt werden. Nein, sie haben sich versündigt, indem sie der Mutter ihres Erlösers Respekt und Verehrung zollen.“

But you see, here at Hogwarts, we divide ourselves up into Sorting Hats.

Hina: „Äh... was? Seit wann werden die Schüler nach Hüten aufgeteilt?! Vorher wurden sie in verschiedene Häuser aufgeteilt und wurden dementsprechend von den zugehörigen Lehrern unterrichtet. Das funktionierte ganz simpel nach dem System eines Schulklassensystem, nur mit dem Unterschied, dass die Schüler nach Charaktereigenschaften ausgewählt wurden.“

Samajim: „Aber anscheinend ist das herkömmliche Schulklassensystem für unsere Autorin nicht christlich genug und so werden jetzt alle nach Hüten sortiert.“

Ajin: „Wow, das ist selbst für meine Ansprüche zu doof. Die Autorin doch echt eine Meise unter dem Hut...“

After breakfast, all the new little ones will choose their Hats. Each of the different Hats have different beliefs; but we all love the Lord! And what more in common do you need?"

"That does sound true," Harry pondered sensitively.

Samajim: „Für mich klingt das eher nach dem größten Bullshit des Jahrhunderts.“

Ajin: „Dem Jungen hat man doch ins Hirn geschissen. Aber wahrscheinlich versucht er sich bloß bei dem alten Sack einzuschleimen, damit er Chancen bei dieser Barbie-Hermine hat. So jung und trotzdem schon Notstand wie ein hormonegeplagter Teenie.“

"But is it really? It seems that, if we all really love the Lord, we don't need to divide ourselves. Are the divisions between the different Hats really so significant as to merit dividing Christianity? What are these divisions?"

Hina: „Jeder hat seine eigene Art und Weise, seinen Glauben auszuleben. Das fing doch schon damit an, als die Leute keine Lust mehr hatten, sich von den Katholiken so schamlos abzocken zu lassen.“

Samajim: „Stimmt... dann hatte dieser eine Betbruder seine 15 Theorien an die Wand genagelt.“

Hina: „Es waren zwölf Thesen. Es ist schon beschämend wenn eine Voodoo-Priesterin mehr über die katholische und protestantische Kirche weiß als ein Pseudo-Pfarrer wie du.“

Samajim: „Ich bin halt faul und steh dazu. Und seit wann kennst du dich plötzlich mit so etwas aus?!“

Hina: „Weil der Voodooismus viele Referenzen zu katholischen Heiligen hat, als die Afrikaner als Sklaven nach Amerika kamen.“

"Well, they are somewhat significant," Dumbledore allowed tentatively. "For instance, I am a Gryffindor Hat. We believe everything in the Bible; and only the Bible. That redheaded roommate of yours is a Slytherin Hat."

Samajim: „Also ich kenne zwar nicht alle Details aber war Ron nicht in Gryffindor? Soweit ich weiß kommen doch nur die hinterhältigen Rassisten nach Slytherin.“

Ajin: „Stimmt. Die wichtigsten Charaktere kamen alle nach Gryffindor, die Streber und Hippies nach Ravenclaw, die Zauberernazis nach Slytherin und die unwichtigen Statisten nach Hufflepuff.“

Hina: „Ich weiß noch, als jeder über die Bücher gesprochen hat. Da wollten sie alle nach Gryffindor und haben sich über Slytherin lustig gemacht. Erst vor kurzem hat die Schwester meines Freundes einen Online-Test entdeckt und wollte ihn unbedingt ausprobieren.“

Samajim: „Und was hat sich herausgestellt?“

Hina: „Mein Freund ist Hufflepuff, seine Schwester Gryffindor und ich bin halb Gryffindor und halb Slytherin. Aber wundern tut es mich nicht. Meine Persönlichkeit ist ja auch zur Hälfte total verkorkst.“

Samajim: „Also bist du zur Hälfte Rassistin?“

Hina: „Ein falsches Wort noch und ich schlag dir den Kiefer so weit ein, dass du dir die Zahnbürste in den Arsch stecken musst, um dir die Zähne zu putzen!“

"And Slytherins worship statues?" Harry queried innocently.

The reverend nodded gravely.

Hina: „Also sind Slytherins Katholiken?“

Samajim: „Was also heißt, dass Katholiken die Ausgeburt des Bösen sind. Denn alle bösen Charaktere kommen bekanntlich aus diesem Haus.“

Ajin: „Passt doch super. Endlich hat die Autorin mal einen treffenden Vergleich gemacht.“

Hina: „Dann würde mich ja mal interessieren, was mit den anderen Häusern ist.“

Samajim: „Hüte! Du meinst wohl Hüte statt Häuser.“

Hina: „Ums Verrecken werde ich mich nicht dazu herablassen, die Häuser auf irgendeine bescheuerte Kopfbedeckung zu reduzieren!“

"Then how are they Christian?" Harry questioned skeptically. "What about Exodus 20:4-6? That's a ten commandment!"

"Well, they have different commandments," Dumbledore explained well-meaningly. "They love the Lord; and that is all we need."

Hina: „Okay, jetzt bin ich aber wirklich überfragt. Inwiefern sind die zehn Gebote der Katholiken anders als bei anderen christlichen Gruppen?“

Samajim: „Sind sie auch nicht. Die zehn Gebote stehen Wort für Wort in der Bibel und soweit ich weiß, befolgen die meisten Gruppen die Bibel Wort für Wort. Es sei denn natürlich die Sekte der Autorin hat ihre ganz eigenen Regeln.“

Ajin: „Pfft, ich kenne deren Gebote und die sind für'n Arsch! Der Ajinismus hat insgesamt elf Gebote und die meisten bestehen darin, mir nicht auf den Sack zu gehen.“

Hina: „Und warum müssen es ausgerechnet elf sein?“

Ajin: „Weil ich Gott bin und mehr verdiene als zehn!“

"But do they really love the Lord?" Harry posited timidly. "If they do; then why do they worship statues?"

"Dark days are coming," Dumbledore replied earnestly. "We need to be inclusive. If there were only Gryffindor Hats at Hogwarts; then there would not be many people left."

Hina: „Nur weil man Märtyrern, Heiligen und der Erzeugerin des Messias Respekt zollt, ist man noch lange kein Ketzer. Es ist ja nicht so als würden diese als Götter verehrt werden. Nun gut, Maria hat außer dieser einen Sache, die so ziemlich jede gebärfähige Frau kann, nichts gemacht, aber sie verdient zumindest von den Glaubensanhängern Respekt. Und daran ist nichts Verwerfliches.“

Samajim: „Stimmt, wir sind hier ja nicht mehr bei den alten Griechen. Deren Götter haben schon Massenmorde angezettelt, wenn irgendjemand behauptet hat, seine Tochter wäre so hübsch wie eine Göttin.“

Hina: „Gott sollte echt mal liberaler werden.“

Ajin: „Hey, wirf mir nicht vor, dass ich nicht liberal wäre. Diesen Scheiß mit der Homophobie, der Frauenfeindlichkeit und der Hexenverbrennungen haben diese Bibelfritzen und diese Prediger angezettelt! Ich hatte damit nichts zu tun.“

Hina: „Aber was dagegen getan hast du auch nicht.“

Ajin: „Ich sehe auch nicht ein, warum ich für den Bockmist anderer Leute geradestehen soll obwohl ich rein gar nichts gemacht habe!“

"I see," Harry conceded uncertainly as he walked back to Ronald's overcrowded table. He was getting nervous about this Hat business; but he supposed he did have to trust Dumbledore. After all, grownups know best, right?

Author's Note – Blessings!

Hina: „Erwachsene wissen es am besten? Sag das mal meiner Mutter, dem geistesgestörten Psychopathen-Gott neben mir, Donald Trump, Kim Jong Un, Erdogan, Hitler und so ziemlich jeden anderen Diktator in der Menschheitsgeschichte.“

Samajim: „Die Welt besteht halt aus Verrückten. Das ist auch der Grund, warum in dieser Welt die Verrückten das Sagen haben.“

Ephesians 5:22-24: Wives, submit yourselves unto your own husbands, as unto the Lord. For the husband is the head of the wife, even as Christ is the head of the church: and He is the saviour of the body. Therefore as the church is subject unto Christ, so let the wives be to their own husbands in every thing.

Hina: „Und was genau will dieser Bibelvers damit aussagen? Dass die Männer vergleichbar mit dem Messias sind? Also wenn das keine Blasphemie ist, dann fresse ich einen Besen.“

Samajim: „Ja, da ist was dran. Aber Hauptsache die klingen wichtig dabei, wenn sie irgendeinen Schwachsinn erzählen.“

Hina: „Klingt ja als wäre jeder ein Heiliger, der mit einem Penis geboren wird.“

Ajin: „Aber ironischerweise sind es die Frauen, die mit den zwei X-Chromosomen geboren werden, während das Y-Chromosom der Männer keine bedeutende Funktion hat außer der, dass er mit einem Schwanz statt einer Muschi geboren wird. Naja, ich stimme Hinas Gleichbehandlungsgequatsche zu. Deshalb werden im Ajinismus Frauen und Männer gleichermaßen diskriminiert.“

Acts 5:29: Then Peter and the other apostles answered and said, "We ought to

obey God rather than men."

Hina: „Widerspricht sich das nicht eigentlich dem vorherigen Bibelvers, wo Männer mit Jesus Christus gleichgesetzt werden?!"

Ajin: „Nein, du siehst das aus dem falschen Blickwinkel: Frauen beten ihre Männer an, Männer beten Jesus Christus an, Jesus betet Gott an. Folglich also sind Frauen nichts wert, weil sie weder Christus noch Gott anbeten.“

Samajim: „Die Christen und ihre Logik. Da kommt doch keine Sau mit..."

Exodus 20:4-6: Thou shalt not make unto thee any graven image, or any likeness of any thing that is in heaven above, or that is in the earth beneath, or that is in the water under the earth: thou shalt not bow down thyself to them, nor serve them: for I the LORD thy God am a jealous God, visiting the iniquity of the fathers upon the children unto the third and fourth generation of them that hate me; and shewing mercy unto thousands of them that love me, and keep my commandments.

Hina: „Okay, soweit ich verstehe, bezieht sich das auf Götzen, die als Gottheiten verehrt werden. Das kann ich nachvollziehen, außer halt der Tatsache, dass auch noch die nachfolgenden Generationen bestraft werden, obwohl diese nichts dafür können, was ihre Vorfahren verbochen haben. Aber wie gesagt: die Katholiken beten keine Götzen an, sie erbitten von den Heiligen Unterstützung, weil sie daran glauben, dass sie Vermittler zwischen Gott und den Menschen sind.“

Samajim: „Anscheinend setzen das die Protestanten gleich mit Ketzerei.“

Hina: „Das ist doch bescheuert. Bei uns im Voodooismus beschwören und beten wir zu den Loas, also den unsterblichen Geistern, weil unser Gott zu gewaltig ist, um mit ihm interagieren zu können. Und das stellt für niemanden ein Problem dar.“

Ajin: „Ja aber das sind die Christen. Die können sich halt nicht einigen, wie sie ihren Gott anzubeten haben.“

Hina: „Bin ich froh, dass ich mit denen nichts am Hut habe.“

Samajim: „Für die bist du auch nur eine Ketzlerin, die irgendwann in die Hölle kommt.“

Hina: „Solange ich nicht mit diesen verklemmten und überkorrekten Spießern abhängen muss, ist mir alles recht. Echt jetzt, mit jedem Kapitel werden mir die Christen immer unsympathischer.“

Samajim: „Nicht nur dir. Selbst den Christen werden die Christen in dieser Fanfiction unsympatisch.“

Ajin: „Selbst schuld, wenn die sich nach einem ziemlich widersprüchlichen Schmöcker richten, der vor 1600 Jahren geschrieben wurde und seit einer Ewigkeit nicht mehr up to date ist. Die sollen sich mal schön an ihre eigene Nase fassen.“